

# p hören

**Beitrag von „Conni“ vom 15. November 2005 22:20**

Hello Sabi,

Zitat

**Sabi schrieb am 14.11.2005 16:06:**

So spüre ich ganz deutlich, dass es ein A"pf"el ist, dass man a"b" und "P"ustekuchen sagt.

genau das passiert bei mir nicht. "Apfel" fühlt sich genauso an wie "ab". "Pustekuchen" wird durch das "u" schon viel luftiger. Aber auch "Papa" hat einen anderen (stärkeren) Lufstrom als "Apfel". Außer ich mache nach dem "p" in Apfel eine Pause und spreche das p bewusst pustig. Nach dem Luftaufstoßen fürs P-Gefühl krieg ich die Lippen gar nicht mehr schnell genug zum f



um nachtlos weiterzusprechen.

Ansonsten halte ich es ebenfalls für selbstverständlich, dass das "Pf" als Laut eingeführt wird und Apfel nicht lautgetreu geschrieben werden muss.

Ok, ich hab grad nen Haufen Elterngespräche hinter mir und beim letzten gedacht, wie sinnlos das doch alles ist... egal

Conni